



Nro. 24. Pest, am 10. Juni 1812.

Herausgegeben und zu finden im Kundschaftsamte in Herrn Hofrath von  
Pechöschens Hause am Eck, in der Herrengasse.

---

Ausführung der Charade im vorigen Blatt.

---

Augenblick.

Ein doppelsinniges Worträthsel.

Oft tritt man zwar mit Füßen mich,  
Doch heil' ich Schnitt und Stos und Stich.

### Charade aus drey Sylben.

Der Ersten muß oft Alles weichen,  
 Wenn sie durchtobet Land und Meer.  
 Die Letzten sind nur voll bey Reichen,  
 Bey Armen aber leider leer.  
 Wer das ist, was das Ganze sagt,  
 Der findet kaum bey Thoren Glauben,  
 Weil er stets ohne Scheu es wagt,  
 Der Wahrheit ihren Werth zu rauben.

### Öhl = Gemählde Anzeige.

Eine Sammlung von 300 Stück aus-  
 gesuchten, plaisanten, alten und neuern,  
 besten Meistern, in sehr schönen vergolde-  
 ten Pariser Rahmen, werden theils ein-  
 zeln, oder Partienweis verkauft, können  
 täglich von 8 bis 12 Uhr Vormitag, und  
 von 3 bis 6 Uhr Nachmitag, auf dem neu-  
 en Marktplatz in Gablerischen Haus No.  
 147 im 1ten Stock die 1te Thür, in Aus-  
 gangschein nehmen. Unterzeichneter verfertigt  
 auch Miniatur und Öhl = Gemälden  
 Portraits.

**Franz Günther**  
 Miniatur Portraet  
 Maler und Kunstge-  
 mähldehändler von  
 Wien.

### U n e r b i e t e n .

Ein junger Mann, der bei hohen Herr-  
 schaften gedienet hat, und mit hinlängli-  
 chen Attestaten versehen nebstbei ein geklern-  
 ter Damen- und Herren-Feiseur ist, wünscht  
 wieder als Kammerdiener zu unterkommen,

auch ist er im Kasiren sehr geübt. Das  
 Mehrere ist im Kundschastsamt von ihm  
 zu erfahren.

### Wagen zu verkaufen.

In Pest in der Leopold Gasse, dem  
 blechenen Hut gegenüber No. 67 ist ein  
 bequemer, neu ganz wohlbeschaffener zwei-  
 sitziger Reisewagen auf Federn mit vorder und  
 hinter Magazin verkaufen. Kauflustige er-  
 fahren das Nähere in eben demselben Haus.

### Zimmer zu verlassen.

In Pest in einem Hause an der Do-  
 nau ist über die Marktzeit ein Zimmer  
 zu verlassen; Das Mehrere hiervon erfährt  
 man im Kundschastsamt.

### Hausstellen zu verkaufen.

Zu Pesth in der Josefsstadt, dann  
 bey der Rochuskavalle des Bürgerspitals ins-  
 nerer Front gegenüber sind die unter den  
 No. 36 37 38 und 39 nebeneinander lie-  
 gende edlichte 4 Hausstellen aus freyer Hand

täglich zu verkaufen, deren erste 479 die 2te 411 die 3te 373 vierte 479 zusammen 1742 □ Klaster enthalten. Kauflustige erfahren das Mehrere im Rundschaftsamte.

### Schöne Baustelle zu verkaufen.

Es ist in Pesth, in der neuen Stadt, in der 3 Kronen Gasse die sub Nro 110 vortheilhaft gelegene Eckstelle aus freyer Hand zu verkaufen. Der Ankäufer findet dabey schon einen guten Brunnen, eine ganz neue, bequeme Baubütte mit einigen Baugeräthschaften und eine große mit Pflosten bedeckte Kalkgrube. Auch ist bereits die gemeinschaftliche Mauer dabey bezahlt und der ganze Erdboden reich an dem hier sogenannten Schoder. Der Eigenthümer dieses Bauplatzes wohnt auf dem Paulinerplatze, bey dem goldenen Engel Nro. 492 rechts zu ebener Erde.

### Magazin zu verlassen.

In der Pesther Theresien-Vorstadt, ist in der Kerepeser-Strasse sub Nro. 192 ein von harten Materialien gebautes II Klaster langes, und zur Aufbewahrung der Früchten, Toback, Heu, Woll und anderer dergleichen Sorten geeignetes Magazin sammt Schüttboden und einem großen Hof täglich zu verlassen. Pachtlustige haben sich bey den 3 Tauben auf der Kerepeser Strasse 192 zu erkundigen.

### Wohnung zu verlassen.

In einer sehr guten Gegend zu Pesth ist eine Wohnung nämlich: 1 Gewölb, 2 Zimmer, 1 Küche und Keller auf Jakobi

um einen billigen Preis zu verlassen. Das Mehrere erfährt man im Rundschaftsamte.

### Angekommene Fremde in Pesth.

Den 7ten Juni 1812.

- Regina Hausstötter, Opersängerinn v. Wien, in d. St. Nro. 581.  
 Angelus Winkler, Musikmeister, v. do. do. do.  
 Joseph Rauth, Kaufmann von do. do. do.  
 Ladislaus Kelemeny, Edelmann, in d. Theres. St. Nro. 255.  
 Ladislaus Gostony, do. do. do.  
 Samuel Jott, do. do. do.  
 Toprovizka, Oberbruckmeister, v. Eschailisten-Corps, in d. St. Nro. 98.  
 Baron Waitbeny, Rittmeister v. Frimont Husaren, do. Nro. 17.  
 Graf v. Bubna, Feld-Marschall-Leutn. do. do.  
 Graf Zichy, Hofrath, do. Nro. 581  
 Graf Auersperg, v. Wien, do. do.  
 Carl Mazary, Edelmann, do. do.  
 Johann Markovits, do. do. do.  
 Vinzenz Zeidpith, do. do. do.  
 Franz Lenhard, Kaufmann v. Raab,  
 Thomas Kalunich, Senator v. Theresiopel, do. do.  
 Den 8ten. Ringer, Schlögel, Oberärzte v. Eschailisten-Corps, in d. St. Nro. 373.  
 Den 9ten. Samuel Isak, Bizé-Gespann v. Szathmarer Comit. do. Nro. 581.  
 Johann Petes, Comit. Assessor, do. 580.

Graf Belesnay, v. Pils, do. Nro. 581.  
 Graf Johana Fay, v. Kaschau, do. do.  
 Joseph Kritschke, Richter v. Leutschau, do. Nro. 17.

**Verstorbene in Pest.**

im Monath May 1812.

**In der Haupt-Stadt-Pfarr.**

Den 1ten:

Des Meyses Fialovich, Lattenhändler, Ehegattinn Sara, 40 J. a. an der Lungenfucht.

Des Hrn. Franz Bymer, Riemermeister, Ehegattinn Ursula, 64 J. a. an d. Abzehrung.

Den 3ten:

Joseph Wallner, städt. Trabant, 48 J. a. an d. Lungenfucht.

Nathias Mainz, Fleiszbäcker-Lebrjung, 18 J. alt an der Gehirnenzündung.

Den 8ten:

Anton Röckl, Handelsmann, 26 J. a. an d. Abzehrung.

Den 10ten:

Des Carl Göpner, Buchdrucker Ehegattinn Barbara, 35 Jahr alt nach der Entbindung an Krämpfungen.

Catharina Klingerinn, verwittwete Schiffmanninn, 95 J. a. an d. Abzehrung.

Den 12ten:

Des Hrn. Ignaz Kasnik, Silber-Einlöf. Direktor, Ehegattinn Barbara, gebore-

ne Edle v. Falbel, 58 J. a. an der Lungenzündung.

Den 18ten:

Demeter Starko, Student, 16 Jahr a. in der Donau ertrunken.

Den 21ten:

Anton Borovial, Apotheker Subjekt, 22 J. a. an der Lungenfucht.

Den 23ten:

Laurentius Hummel, beyhm Tobackamt angeft. 37 J. a. am Brand.

Den 29ten:

Des Hrn. Stephan v. Szachmari, Pöbell, Sohn Emerich, 12 J. a. an der Wasserfucht.

Kinder 6 worunter des Ferdinand Grün, Tapezierer Töchterchen Theresia, 1 Jahr 8 Monat altan Blattern.

Die Fortsetzung folgt.

Früchtenpreis in Einlöfungsscheinen in der König. Freystadt Pest am 9. Juni 1812.

Keiner Walzen  
 Halbfrucht  
 Korn " " " "  
 Gerste " " " "  
 Haber " " " "  
 Brein " " " "  
 Türk. Walzen oder  
 Kukuruz.

Ein Vester Messen.					
Vester		Mittler		Geringer	
G a t t u n g.					
fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
—	24	10	—	8	—
7	48	7	36	7	24
7	24	7	12	7	—
6	36	6	24	6	—
5	24	5	12	5	—
—	—	—	—	—	—
8	—	7	36	—	—